

Bildungslandschaften
zwischen den Meeren 3.0
Beteiligungskultur entwickeln!

Ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung gefördert von den Ministerien für Soziales, Gesundheit, Familie und Gleichstellung und für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein sowie der Gemeinschaftsaktion "Schleswig-Holstein – Land für Kinder"

Stadt Bad Bramstedt

Zusammensetzung unserer Steuergruppe (22)

Politik	☺☺	Jugendhilfe	☺
Verwaltung	☺☺	Ganztagskoordination	☺☺
Schule	☺☺☺	Betreuungsleitung	☺☺☺☺
Kindertageseinrichtung	☺	Schulelternbeirat	☺
Vereine/Verbände	☺☺☺	Bildungsvernetzung	☺



... Binden sie alle erforderlichen Akteure von Beginn an ein und holen sich regelmäßig Rückmeldung, ob noch alle im Boot sind: Akteure wechseln, neue Akteure müssen in die Bildungslandschaft hineinwachsen.

Das hat sich bei uns verändert

- ☞ Unsere „Lebenswelt Schule“ (alle Grundschulen des Schulverbandes und das Förderzentrum mit insgesamt 7 Standorten und den außerschulischen Partnern) hat sich etabliert und wirkt in Stadt und Region.
- ☞ Eine Kultur der Zusammenarbeit (Wir-Gefühl) ist entstanden. Die Möglichkeit der aktiven Mitgestaltung aller Akteure hat deutlich zugenommen.
- ☞ Wir haben den frühkindlichen Bereich in die Bildungslandschaft integriert.

Da sind wir dran

- ☞ Wir arbeiten an der Verbesserung der Qualität unserer Ganztagsschulen.
- ☞ Das Thema Inklusion wird in einem neuen Modellprojekt bearbeitet.
- ☞ Wir entwickeln unsere Bildungslandschaft kontinuierlich weiter.

Das hat uns überrascht

- ☞ Der nach wie vor sehr intensive Austausch zwischen den „Lebenswelt Schule“-Akteuren
- ☞ Wie kurzfristig eine Stelle für die Ganztagskoordination der 7 Schulstandorte geschaffen und besetzt wurde
- ☞ Die schwierige Einbindung der örtlichen Presse

Unsere Empfehlungen

- ☞ Bauen Sie frühzeitig klare Strukturen für die Steuerung, Kooperation und Kommunikation auf.
- ☞ Schaffen Sie eine Stelle für die Bildungsvernetzung.
- ☞ Klären Sie rechtzeitig die Ressourcen auf der operativen Ebene.
- ☞ Gehen Sie kleine Schritte: Geduld, Geduld, Geduld!

Bildungslandschaften zwischen den Meeren 3.0 Beteiligungskultur entwickeln!

Ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung gefördert von den Ministerien für Soziales, Gesundheit, Familie und Gleichstellung und für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein sowie der Gemeinschaftsaktion "Schleswig-Holstein – Land für Kinder"

... Im Zuge des Aufbaus der Bildungslandschaft findet ein reger Austausch statt, die Akteure lernen sich kennen, eine Kommunikation auf Augenhöhe gelingt und es entwickelt sich ein Wir-Gefühl.

Stadt Wahlstedt

Zusammensetzung unserer Steuergruppe (11)

Politik	👤👤👤👤
Verwaltung	👤👤
Schule	👤👤👤



Das hat sich bei uns verändert

Es haben sich drei Arbeitsgruppen gebildet, die unterschiedliche Kooperationsprojekte umsetzen. Die Teilnehmer/-innen arbeiten sehr engagiert und repräsentieren verschiedenste Wahlstedter Bildungseinrichtungen sowie Politik, Verwaltung und Ehrenamt.

Da sind wir dran

- Gründung eines Jugendbeirates
- Einrichtung einer Ferienbetreuung für Grundschul Kinder
- Präsentation der Vereine, Verbände und Beratungsangebote auf einem „Markt der Möglichkeiten“
- Transparenter Zugang zu Informationen über Bildungs-/Erziehungs-/Betreuungs-/Hilfs- und Beratungsangebote

Das hat uns überrascht

- Schnell wurde klar, dass für die Koordination zusätzliche Arbeitsstunden zur Verfügung gestellt werden müssen.
- Die Arbeitsgruppen werden gut besucht und haben immer noch Zulauf von neuen Interessierten.
- Für die Realisierung der erarbeiteten Ziele müssen zum Teil Finanzmittel zur Verfügung gestellt werden.

Unsere Empfehlungen

- Führen Sie eine Auftaktveranstaltung durch, zu der alle Vereine, Verbände, Institutionen und Einrichtungen, interessierte Bürger/-innen, Ehrenamt, Verwaltung und Politik ... eingeladen sind, um Kernpunkte zu erarbeiten.
- Halten Sie eine Koordinierungsstelle vor.
- Beteiligen und informieren Sie die Politik von Anfang an.

**Bildungslandschaften
zwischen den Meeren 3.0**
Beteiligungskultur entwickeln!

Ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung gefördert von den Ministerien für Soziales, Gesundheit, Familie und Gleichstellung und für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein sowie der Gemeinschaftsaktion "Schleswig-Holstein – Land für Kinder"

Stadt Wedel

Zusammensetzung unserer Steuergruppe (15)

Politik	👤👤👤👤👤	Vereine/Verbände	👤
Verwaltung	👤👤👤	Erwachsenenbildung	👤
Schule	👤	Elternvertretung	👤
Kindertageseinrichtung	👤	Jugendvertretung	👤



Das hat sich bei uns verändert

- 👤 Wir haben gemeinsam mit allen Beteiligten den Bildungsbestand und -bedarf als Grundlage künftiger Bildungsplanung ermittelt.
- 👤 Wir haben gemeinsam ein Leitbild als Basis der Zusammenarbeit entwickelt, ein Bildungsforum eingerichtet und einen Qualitätsrahmen für Ganztageseinrichtungen erarbeitet.
- 👤 Es ist uns gelungen, die Kommunikation zwischen den Bildungsakteuren zu verbessern, die Vielfalt der Bildungsangebote besser zu vernetzen und damit insgesamt den Zugang zu Bildung gleichberechtigter zu gestalten.

Da sind wir dran

- 👤 Auf Initiative der Verwaltung hin nimmt die Lenkungsgruppe erneut Schub auf und arbeitet zu den Themen: *Inklusion in Schule und Kita, Schülerzahlenentwicklung, Qualität im Ganztag, Familienzentren, lebenslanges Lernen, langfristige Entwicklung der Bildungslandschaft Wedel.*

Das hat uns überrascht

- 👤 Das Interesse an der Bildungsthematik war und ist, trotz (oder wegen?) der schon bestehenden guten Vernetzung in der Stadt sehr groß.
- 👤 Das Thema Bildung findet nach wie vor in der Politik eine breite Unterstützung!

Unsere Empfehlungen

- 👤 Achten Sie darauf, dass Ziele, Lösungswege, Strukturen, Herausforderungen und Ressourcen allen Akteuren bekannt sind und sie den Nutzen für sich und/oder ihre Institution erkennen können.
- 👤 Sorgen Sie dafür, dass die kommunale Politik von Anfang an direkt mitarbeitet.
- 👤 Ohne Hauptamtlichkeit geht es nicht!

... Im Frühjahr 2014 wird der erste Wedeler Bildungsbericht als Ergebnis der Arbeit im Akademieprogramm (Fortbildungsreihe) mit Professor Maykus veröffentlicht.

Bildungslandschaften zwischen den Meeren 3.0 Beteiligungskultur entwickeln!

Ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung gefördert von den Ministerien für Soziales, Gesundheit, Familie und Gleichstellung und für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein sowie der Gemeinschaftsaktion "Schleswig-Holstein – Land für Kinder"

... Stärkung der Elternkompetenz und Elternbeteiligung durch die monatliche Diskussionsveranstaltung „Abend für Eltern“ mit Referent/-innen aus dem Bildungsnetzwerk

... Bereits nach einem Jahr Programmlaufzeit wurde eine hauptamtliche Koordinatorin eingesetzt.

Gemeinde Mittelangeln

Zusammensetzung unserer Steuergruppe (11)

Politik	☺☺	Zivilgesellschaft	☺
Verwaltung	☺	Jugendhilfe	☺
Schule	☺☺☺	Koordination	☺
Kindertageseinrichtung	☺☺	(angestellt bei der Gemeinde)	



Das hat sich bei uns verändert

- ☺ Die Akteure kennen sich untereinander und die Kommunikation hat sich durch regelmäßige Treffen und gemeinsame Projekte verbessert.
- ☺ Wir konnten den Bildungsstandort durch das Engagement der Beteiligten über die eigenen Institutionen hinaus und die Orientierung am „Gemeindewohl“ aufwerten.

Da sind wir dran

- ☺ Ferienprogramm für alle Schüler/-innen
- ☺ Verankerung der kulturellen Bildung in der Bildungslandschaft
- ☺ Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und Asylbewerber/-innen in die gemeindlichen Strukturen

Das hat uns überrascht

- ☺ Durch die entstandenen innovativen Vernetzungsstrukturen konnten weitere Projekte und Projektgelder akquiriert werden.
- ☺ Die Bildungslandschaft wird über die Gemeindegrenzen hinaus positiv wahrgenommen und stößt auf großes überregionales Interesse.

Unsere Empfehlungen

- ☺ Machen Sie Bildung zur Chefsache, sichern Sie sich die Unterstützung der Politik.
- ☺ Richten Sie eine hauptamtliche Koordinierungsstelle ein.
- ☺ Orientieren Sie sich an bereits bestehenden Bildungslandschaften, um für die eigene Kommune das geeignete Modell zu finden.